

Allgemeine Informationen-Matura für die Klassen 8A, 8B, 9A im SJ 2012/13

Stand: Februar 2012

Wahlpflichtfächer:

Ab der 6.Klasse im Gymnasium müssen alle SchülerInnen bis zur Matura Wahlpflichtgegenstände (WPF) im Ausmaß von 6 Wochenstunden besuchen. Im Werkschulheim müssen ab der 7.Klasse WPF im Ausmaß von 8 Wochenstunden gebucht werden. **Ein Wahlpflichtfach, das im 1.Jahr gebucht wurde, muss ein zweites Mal im Folgejahr oder spätestens im Abschlussjahr noch einmal besucht werden, falls eine vertiefende Matura in diesem Fach geplant ist.**

Matura:

Jede Schülerin/jeder Schüler hat entweder 3 schriftliche Klausuren und 4 mündliche Prüfungen oder 4 schriftliche Klausuren und 3 mündliche Prüfungen zu wählen.

Das Schreiben einer Fachbereichsarbeit in einem Pflichtgegenstand ersetzt die jeweils vierte (schriftliche oder mündliche) Prüfung.

Prüfungsgebiete:

Gruppe A: Religion, Deutsch, Geschichte u. Sozialkunde/Politische Bildung, Psychologie u. Philosophie, Musik, Bildnerische Erziehung

Gruppe B: alle Fremdsprachen

Gruppe C: Geographie u. Wirtschaftskunde, Mathematik, Darstellende Geometrie, Biologie u. Umweltkunde, Chemie, Physik, Informatik

Wahlpläne:

	Gymnasium	Werkschulheim
Wahl 1	B	B
Wahl 2	A oder C	C
Wahl 3	A oder B oder C	A oder B oder C
bei 4 mündl. Wahl 4	A oder B oder C	A oder B oder C
	Wenn schriftlich Latein gewählt wird, muss mündlich eine lebende Fremdsprache gewählt werden!	Eine lebende Fremdsprache ist verpflichtend, falls nicht bereits schriftlich eine gewählt wurde! Wird z.B. Englisch schriftlich gewählt, geht auch Latein mündlich.

Allgemeines zu den mündlichen Prüfungen:

Im Rahmen der mündlichen Matura ist auch eine so genannte Schwerpunktprüfung abzulegen, die in folgenden Varianten möglich ist:

- **vertiefend** in einem Wahlpflichtgegenstand in Kombination mit dem Pflichtgegenstand, d.h. vertiefende Prüfungsfragen kommen aus einem Wahlpflichtgegenstand, der im vorletzten und/oder letzten Jahr besucht wurde (**Achtung:** wurde ein WPF im Gymnasium ausschließlich in der 6.Kl. bzw. im WSH ausschließlich in der 7.Kl. gewählt, so kann darin nicht vertiefend maturiert werden).
- **Fachbereichsarbeit** in einem Pflichtgegenstand (diesbezüglich ist die Wahl der Wahlpflichtgegenstände nicht relevant)
- **ergänzend**, d.h. bei Informatik unter Einbeziehung von Methoden der Informatik; bei Fremdsprache ist die Frage in der Fremdsprache zu stellen und zu beantworten (dafür ist die Wahl der WPF nicht relevant, der Besuch eines WPF Informatik oder einer Fremdsprache wäre aber empfehlenswert)
- **fächerübergreifend** in zwei Pflichtgegenständen (diesbezüglich ist die Wahl der WPF nicht relevant)

Allgemeine Informationen-Matura NEU für die Klassen 6C, 7A, 7B, 7C im SJ 2012/13

Stand: Februar 2012

Ab der 6.Klasse im Gymnasium müssen alle SchülerInnen bis zur Matura Wahlpflichtgegenstände (WPF) im Ausmaß von 6 Wochenstunden besuchen. Im Werkschulheim müssen ab der 7.Klasse WPF im Ausmaß von 8 Wochenstunden gebucht werden.

Je nach Anzahl der Klausuren (4 oder 3) sind 2 bzw. 3 mündliche Prüfungen aus unterschiedlichen Prüfungsgebieten abzulegen. Die bisherige Zuordnung in Fächergruppen entfällt für die mündliche Reifeprüfung. Darüberhinaus muss jede Schülerin/jeder Schüler eine sogenannte „vorwissenschaftliche Arbeit“ schreiben, zu der noch gesonderte Informationen ausgegeben werden.

Konkret kann somit die mündliche Reifeprüfung ab dem SJ 2013/14 entweder mit zwei oder mit drei Pflichtgegenständen, Wahlpflichtgegenständen oder Freigegegenständen bestritten werden, die mindestens ein 10-stündiges (bei 2 Prüfungen) oder ein 15-stündiges (bei 3 Prüfungen) Wochenstundenausmaß in der Oberstufe umfassen müssen. Es ist nicht zulässig, den zu einem Pflichtgegenstand gehörigen „vertiefenden“ Wahlpflichtgegenstand als weiteres Prüfungsgebiet zu wählen (z.B. Pflichtgegenstand GSK und Wahlpflichtgegenstand GSK)!

Die Prüfungskommission besteht aus Vorsitzende/r – Schulleiter/in – Klassenvorstand – Prüfer/in (= Klassenlehrer/in) – fachlich versierte/r Beisitzer/in. Prüfer/in und Beisitzer/in müssen zu einem gemeinsamen Beurteilungsvorschlag kommen (und haben insgesamt eine Stimme). Stimmberechtigt sind Schulleiter/in, Klassenvorstand und der/die Prüfer/in. Der/Die Vorsitzende/r bescheinigt das rechtmäßige Zustandekommen der Beurteilung und den korrekten Ablauf der Prüfung(en) und Prüfungsmodalitäten oder setzt die Beurteilung aus.

Allgemeines

- Grundsätzlich sind sämtliche Pflichtgegenstände, Wahlpflichtgegenstände und Freigegegenstände maturabel, die wenigstens eine vierstündige Stundenanzahl aufweisen und mindestens bis in die vorletzte Schulstufe unterrichtet wurden.
- Wenn zwei bzw. drei Gegenstände in Summe nicht 10 bzw. 15 Stunden umfassen (z.B. PUP und Chemie), kann ein vertiefender Wahlpflichtgegenstand zur Erreichung der Mindeststundenzahl hinzugefügt werden. Ein vom Kandidaten oder von der Kandidatin gewählter vertiefender Wahlpflichtgegenstand ist dann im gesamten besuchten Ausmaß Teil der mündlichen Prüfung. Es ist jedenfalls nicht gestattet, einen 4-stündigen Wahlpflichtgegenstand zu teilen!
- Gegenstände mit überwiegend praktischen Teilen sind nur ab einem Stundenausmaß von mindestens sechs Stunden wählbar.
- Der zusätzliche 3-jährig zu besuchende Wahlpflichtgegenstand Informatik ist eigenständig nur im sechsstündigen Gesamtausmaß mündlich maturabel.
- Eine zusätzliche lebende Fremdsprache als zusätzlicher Wahlpflichtgegenstand im Ausmaß von sechs Stunden ist mündlich (auf dem Lehrplan-Niveau A2 des GERS) als Prüfungsgegenstand wählbar.
- Die ergänzenden Wahlpflichtgegenstände Bildnerische Erziehung und Musikerziehung (7. und 8. Klasse) sind nur in Verbindung mit dem jeweiligen Pflichtgegenstand (5. und 6. Klasse) maturabel.



Verzeichnis

der

Wahlpflichtgegenstände

für das Schuljahr 2012/13

Wahlpflichtfach Religion evangelisch

Pfrn. Mag. Heike WOLF

Kursnummer: 12 RE 01

Klassen: 8A, 8B, 9A vertiefend 1-jährig
 6C, 7A, 7B, 7C 2-jährig

Das Wahlpflichtfach „Evangelische Religion“ dient zur Vertiefung der Bildungs- und Lernziele des Pflichtgegenstandes. Insbesondere soll es zu einem erweiterten Einblick in das Denken der evangelischen Theologie und Ethik geben, eine Einführung in wissenschaftliches Arbeiten bieten sowie erlerntes Wissen in Theorie und Praxis erproben.

Themenschwerpunkte werden interessensmäßig gesetzt. Primäres Anliegen ist, einen Dialog zwischen der Herausforderung durch das Evangelium und dem Bildungsauftrag der Gesellschaft herbeizuführen.

THEMEN, DIE DARAUF BEZUG NEHMEN, SIND U.A. :

- Diakonische Aufgabenbereiche
- Normen und Wertesysteme in der evangelischen Ethik
- Dialog mit anderen Religionen und Konfessionen
- Fragen der Bibelexegese

u.v.m.

Vertiefung der theoretischen Inhalte erfolgt mittels audio-visueller Medien sowie durch eine Reihe von Lehrausgängen und Exkursionen.

Wahlpflichtfach katholische Religion

DAS MMag.Pia Schildmair

Kursnummer: 12 RK 01

Klassen: 8A, 8B, 9A vertiefend 1-jährig
 6C, 7A, 7B, 7C 2-jährig

Termine werden in Absprache mit den Schülerinnen und Schülern geblockt abgehalten

Die Inhalte werden nach eurem Interesse gemeinsam mit euch zu Beginn des Schuljahres ausgewählt. Die Methodik wird möglichst vielfältig sein, u.a. werden Exkursionen, Filme und Kontakte mit Experten Quellen der Wissensaneignung sein. Ich freue mich auf Gespräche, in die ihr eure Meinung und Erfahrungen einbringt. Eigeninitiative von euch ist erwünscht. Es ist auch denkbar, dass sich aus der Vertiefung eines Themas ein kleines Projekt entwickelt.

Themenvorschläge:

- Aktuelle ethische Fragestellungen
- Bioethik (Klonen und Patentierung von Leben, Reproduktionsmedizin, Organtransplantationen, Stammzellforschung,...)
- Ethische Fragen zum Ende des Lebens (Euthanasie, Selbstmord...)
- Umweltethik

- Medienethik

- Menschenrechte (inkl. Todesstrafe, Menschenrechtsorganisationen...)
- Hospiz und Palliativversorgung
- Sozial- und entwicklungspolitische Themen (Globalisierungsverlierer,...)

- Andere Kirchen, Ökumene
- Andere Religionen, Interreligiöser Dialog
- Spiritualität

- Weitere Themen sind je nach eurem Interesse möglich

Exkursionen:

- In Einrichtungen der Caritas bzw. Diakonie (z.B.: Flüchtlingsheim, Behinderteneinrichtung, Obdachloseneinrichtung, etc.)
- Besuche bei anderen Kirchen bzw. Weltreligionen
- Zu Einrichtungen, die im sozialen sowie sozial- und entwicklungspolitischen Bereich tätig sind
- Zu Einrichtungen, die sich mit ethischen Fragestellungen beschäftigen
- Spirituelle Erkundungen (an spirituellen Veranstaltungen teilnehmen und diese reflektieren)

Wahlpflichtfach Deutsch

Aktuelle Theaterstücke auf den Wiener Bühnen

Mag. Martina WINTSCHNIG

Kursnummer: 12 D 01

Klassen: 8A, 8B, 9A vertiefend 1-jährig
6C, 7A, 7B, 7C 2-jährig

Voraussetzungen: Dieser Kurs eignet sich für SchülerInnen, die sich für Literatur und Theateraufführungen interessieren.

Ziele: Die TeilnehmerInnen dieses Wahlpflichtfaches beschäftigen sich mit aktuellen Inszenierungen auf den Bühnen in der österreichischen Hauptstadt. Sie erarbeiten Theaterstücke aus unterschiedlichen Epochen, lernen die Arbeit von derzeit in Wien arbeitenden RegisseurInnen und SchauspielerInnen kennen und begeben sich auf eine „Schule des Sehens“.

Programm: Aus dem Programm der Theatersaison 2012/13 werden gemeinsam Stücke ausgewählt. Nach dem Besuch der Theatervorstellungen werden die gesehene Aufführungen hinterfragt, um die „Sprache des Theaters“ zu erlernen und zu verstehen. Einzelne Stücke und Szenen werden gelesen. Die Texte bieten „Spielräume“ zum kreativen Schreiben und Anlass zur Diskussion. Interessierte können selbst einzelne Szenen „inszenieren“, Kritiken zu Stücken schreiben und in die Rolle von Figuren schlüpfen.

Termine und Kosten: Die Termine werden mit den SchülerInnen besprochen und richten sich natürlich auch nach dem Kalender der Wiener Bühnen. Pro Veranstaltung muss mit Kosten von etwa 8 - 12 Euro (ca. 50 Euro/Semester) gerechnet werden.

Wahlpflichtfach Italienisch

Mag. Karin BÖHM-TIFFNER/ Mag. Barbara WELSER

Kursnummer: 12 ITA 01

Klassen: 7C, 8A – 2.Lernjahr

zusätzlich 3-jährig mündlich maturabel auf GERS-Niveau A2

Themen:

Jede neue Sprache ist ein Gewinn!

Der Kurs soll eine Basis bieten für Schüler, die

- eine zusätzliche Sprache lernen wollen
- oder
- vielleicht im Tourismus / in der Wirtschaft arbeiten werden
- oder
- sich für die italienische Sprache und Kultur interessieren
- oder
- gerne unser Nachbarland Italien bereisen
- oder
- einfach gerne italienische Lieder hören und verstehen wollen

Ziel dieses Kurses ist, in diesen drei Jahren das Niveau A2 zu erreichen.

Das heißt, die Schüler werden Sprachkenntnisse erwerben, die für die alltägliche Unterhaltung und für einfache Lektüre ausreichen.

Der Schwerpunkt liegt vor allem auf der mündlichen Produktion und dem Hörverständnis.

Wahlpflichtfach Spanisch

Mag. Brigitte LEMMEL

Kursnummer: 12 SPA 01

Klassen: 7C, 8A – 2.Lernjahr

zusätzlich 3-jährig mündlich maturabel auf GERS-Niveau A2

Wahlpflichtfach Spanisch

Mag.^a Lisa Lampl

Kursnummer: 12 SPA 02

Klassen: 6C, 7A/B – 1.Lernjahr

3-jährig, 2 Wochenstunden - mündlich maturabel auf GERS-Niveau A2

Themen:

Im **ersten Lernjahr** kannst du dich auf Spanisch vorstellen und bist in der Lage andere kennenzulernen. Du gibst und erfragst Informationen zu Freizeitaktivitäten, Wegbeschreibungen, Tagesablauf und Wetter. Du bist in der Lage im Restaurant zu bestellen, im Supermarkt oder Geschäft einzukaufen und über deine Vorlieben zu sprechen. Du kannst Zukunftspläne kommunizieren, über vergangene Ereignisse sprechen und beherrscht Grundkenntnisse der spanischen Grammatik. Mit Hilfe von Konversationen, Dialogen, kurzen Texten und Filmbeiträgen baust du deinen Grundwortschatz auf und erfährst mehr über Bräuche, Leute und Feste in spanischsprachigen Ländern. Exkursionen sind geplant und richten sich nach dem Interesse der Kursteilnehmer_innen.

Im **zweiten Lernjahr** werden deine Kenntnisse und Fähigkeiten der spanischen Sprache ausgebaut und vertieft. Du kannst über vergangene Erfahrungen und Ereignisse berichten, über deine Gesundheit, Urlaubspläne und Transportmittel sprechen, eine Unterkunft buchen und deine Familie, sowie andere Personen beschreiben. Du bist in der Lage, Absichten und Ziele zu beschreiben, Wünsche zu äußern und kannst kurze Begründungen oder Erklärungen zur eigenen Meinung geben. Die Ziele des zweiten Lernjahrs sind sich über spanischsprachige Kulturen und die eigene unterhalten und sich schriftlich in spanischer Sprache ausdrücken zu können. Exkursionen sind auch in diesem Jahr geplant.

Das **dritte Lernjahr** dient der Festigung und dem Ausbau der Sprachkenntnisse. Themen aus den Bereichen Landeskunde, Literatur und Film werden je nach Interesse be- und erarbeitet. Ein Austausch über soziokulturelle Themen und der Ausformulierung eigener Standpunkte sind die Schwerpunkte des Lernjahres. Mögliche Formate hierfür sind Gruppendiskussionen, Präsentationen, Teamarbeit, Recherche etc.

L. Lampl

Wahlpflichtfach Spanisch

La película española y latina
Der spanische und lateinamerikanische Film

Mag. Brigitte Lemmel

Kursnummer: 12 SPA 03

Klassen: 8A, 9A vertiefend 1-jährig
7A, 7B 2-jährig

Aus dem Programm:

Principios (Anfänge): Luis Buñuel, Dalí - *Un perro andaluz*

Guerra Civil Española (Spanischer Bürgerkrieg): *Las bicicletas son para el verano*, *La lengua de las mariposas*.

Política latinoamericana:

Machuca, Cuba- Che – *Diarios de motocicleta* (Die Reise des jungen Che), *También la lluvia* (Auch der Regen)

Cine contemporáneo (Zeitgenössisches Kino):

Almodóvar – *La piel que habito* (Die Haut, in der ich wohne)

Alejandro Amenávar – *Ágora*

Carlos Saura – *Flamenco, Tango*

u.a.

!!!Nos vemos los cineastas!!!

Wahlpflichtfach Englisch

Practice your English skills - preparation course for Cambridge Certificates

Mag. Neal Marlene

Kursnummer: 12 E 01

Klassen: 8A, 8B, 9A vertiefend 1-jährig
 6C, 7A, 7B, 7C 2-jährig

Would you like to know how good your English really is?

In this course we will work towards one of the exams offered by the University of Cambridge. These exams are internationally recognized and available for different levels of English. The B2 (First Certificate) and C1 (Advanced Certificate) will probably be most interesting to you.

The following aspects of language are tested:

- +) Reading
- +) Writing
- +) Use of English (meaning grammar and vocabulary)
- +) Listening
- +) Speaking

This may sound familiar because the structure of the new “Matura” is very similar to that of the Cambridge exams. So even if you do not decide to take a Cambridge exam, you will still profit from this course in regard to your Matura. In the course we can agree whether you want to practice some of the aspects more than others.

If you want to study abroad, you will probably be asked to prove your level of English, and many universities will accept a Cambridge Certificate.

You can find information on taking the exam (dates and prices) at britishcouncil.org. In contrast to many other preparation classes, the one at our school will be free! On that note, I hope to see you in my course next fall.

Marlene Neal

Wahlpflichtfach Englisch Australien/Neuseeland

Mag. Beatrice DUNIN

Kursnummer: 11 E 02

Klassen: 8A, 8B, 9A vertiefend 1-jährig
6C, 7A, 7B, 7C 2-jährig

Themen:

In diesem Kurs werden folgende Themen und Inhalte erarbeitet:

- Geschichte/Kultur beider Länder
- Indigenous population
- Geographie/Literatur/Kunst
- berühmte Persönlichkeiten
- Sport/Architektur/Musik/Society
- Bräuche und Sitten
- Filme
- weitere von den Schülern gewünschte Themen

Das WPF wird projektartig aufgebaut sein und jeder Schüler kann sich im Laufe des Schuljahres verschiedene Themen aussuchen, die er in Form von schriftlichen Arbeiten, mündlichen Vorträgen, film reviews bearbeiten wird.

Mein Bestreben ist es, Schüler an ein selbständiges Arbeiten heranzuführen und ihr erworbenes Wissen auf verschiedene Arten und Weisen zu präsentieren. Um die Aussprache und Kommunikationsfähigkeit zu verbessern wird in der Stunde ausschließlich Englisch verwendet und ich werde, je nach Angebot, Besuche zu englischsprachigen Veranstaltungen (Diskussionen, Filme, Theater) organisieren; das heißt, dass eine Bereitschaft vorhanden sein sollte, sich auch außerhalb der Schulzeit mit Englisch zu beschäftigen.

Zielgruppe :

Diejenigen, die sich wirklich für das Fach und die Themen interessieren, gerne selbständig arbeiten oder gerne projektorientiert arbeiten.

!!!!Das Wahlpflichtfach ist kein Förder- oder Nachhilfeunterricht!!!

Hoffe mit meiner kurzen Beschreibung viele interessierte Schueler angesprochen zu haben

Mag. Beatrice Dunin

Wahlpflichtfach Englisch

Mag. Gabriele KÖLBL-FUCHS

Kursnummer: 11 E 03

Klassen: 8A, 8B, 9A vertiefend 1-jährig
 6C, 7A, 7B, 7C 2-jährig

You will choose a topic you are interested in and we will work on it by reading, discussing and interpreting relevant pieces of literature.

We will go to see theatre productions and cinema films.

Possible topics to be discussed in the course:

+) A certain genre: e.g. crime literature, drama, novels of the 19th century,

+) Political or social questions as presented and illustrated in literature: e.g. racial discrimination as a literary theme, the position of women in society,

+) a certain span of time in the USA, Britain, Canada, Australia, South Africa e.g. The USA before the 2nd World War (literature, history, politics, society, ...),

+) a certain author or group of authors e.g. Hemingway, authors of the former British colonies, Anglo-Irish literature, female authors of a certain time/place,

+)

Anything is possible, we will just have to find an agreement.

I'm looking forward to enjoyable reading material and interesting, controversial discussions.

Wahlpflichtfach Englisch

Presentation class - focus on English-speaking countries

Mag. Marlene NEAL

Kursnummer: 12 E 04

Klassen: 8A, 8B, 9A vertiefend 1-jährig
 6C, 7A, 7B, 7C 2-jährig

In this course, *how* we talk about something will be as or rather more important than *what* we discuss.

+) The “HOW”: In this course, you will be asked to do and listen to a lot of presentations. It is alright if that sounds difficult to you right now, as long as you are motivated to work on your presentation skills.

This class will discuss and practice how to give presentations that are well-structured and understandable. We will also work on how to make effective and easy to follow PowerPoint presentations in the computer room. It is most likely that we will look into pronunciation and stress (Aussprache und Betonung) as well.

Obviously, as there will be a large number of presentations, the “audience” will have many opportunities to practice giving their feedback. This will, however, require a tolerant and also patient group. We will use the grading sheet (Beurteilungsraster) for the new oral Matura, which will give you a chance to get to know that more closely.

+) The “WHAT”: Did you know that there are around 70 countries in the world where English is the first language? Through input from my side and presentations and research from your side we will find out about some of these countries. Which ones are interesting to you will control which we will discuss in more detail.

I am excited about this class and if you are as well, I hope to see you there.

Marlene Neal

Wahlpflichtfach Englisch

ESP – English for Specific Purposes – Business English

Mag. Bianca SCHREINER

Kursnummer: 12 E 05

Klassen: 8A, 8B, 9A vertiefend 1-jährig
 6C, 7A, 7B, 7C 2-jährig

In this course you will be given an overview of the basic concepts in the area of business. Furthermore, you will get introduced to selected topics and you will learn how to tackle unfamiliar real-world content areas with an emphasis on analysing and producing genre specific texts.

Key terms you will come across are:

Economic Sectors, Business Organizations, Entrepreneurship, Human Resources and the Recruitment Process, Finance and Banking, Marketing and Advertising, Business Communication etc.

Skills:

- identifying text types
- analysing genre-specific texts
- to be able to read, understand and produce specific texts
(*letter of complaint, inquiry, quote, order...mission statements, (job) advertisements, writing a CV/ resumé, job application...*)
- acquiring genre-specific vocabulary
- training of speaking skills through discussions on the texts, topics chosen; oral business communication; job interviews; presentations etc.

- For everyone who wants to deepen his/her knowledge of English in a specialized way and is interested in the area of Business.

(It could also be regarded as a preparatory course for those who are interested in studying Economics ☺)

I'm looking forward to the course!

Bianca Schreiner

Zusatzinfo: Dieser Kurs ist nicht maturabel - jedoch sehr gute Vorbereitung auf Matura und Studium (z.B. Wirtschaftswissenschaften) bzw. Zusatzqualifikation, da die Möglichkeit besteht das Cambridge Certificate für Business English abzulegen.

Wahlpflichtfach Französisch

Mag. Sabine GUGERELL

Kursnummer: 12 F 01

Klassen: 8A, 8B, 9A vertiefend 1-jährig
6C, 7A, 7B, 7C 2-jährig

Themen:

In diesem Wahlpflichtfach werden anhand von französischen Texten, Filmen sowie Hörtextausschnitten aktuelle Themen der französischen Gesellschaft, Kultur und Politik betrachtet. Die Auswahl der Themen erfolgt unter anderem nach Interesse der Schüler mit Hilfe eines breitgefächerten Themenpools. Die Schüler werden sowohl ihre schriftliche, aber besonders ihre mündliche Sprachkompetenz im Hinblick auf die Matura verbessern und vertiefen können.

Voraussetzungen:

Regelmäßige Anwesenheit, aktive Teilnahme am Unterricht, selbständiges Ausarbeiten individueller Themen, Referate und Gruppenpräsentationen ergeben deine Wahlpflichtfachnote.

Bereitschaft gelegentlich ins Kino oder ins französische Theater zu gehen und dafür ca. 5-7 € auszugeben.

Angebot:

Literaturrecherche im französischen Kulturinstitut als Hilfestellung bei der Ausarbeitung eines Spezialgebiets für deine Matura in Französisch.

Termine:

Die Termine werden gemeinsam mit den Schülern/Innen je nach Stundenplan vereinbart. Auf Wünsche wird gerne eingegangen.

Ich werde versuchen interessante Literatur auszuwählen und freue mich auf Diskussionen darüber.

Mag. Sabine Gugerell

Wahlpflichtfach Geschichte

Geschichte Wiens von den römischen Anfängen bis in die Gegenwart

Mag. Norbert WALDEK

Kursnummer: 12 GSK 02

Klassen: 8A, 8B, 9A vertiefend 1-jährig
6C, 7A, 7B, 7C 2-jährig

Termine werden in Absprache mit den Schülern gelegentlich geblockt abgehalten

Inhalte (Überblick):

- Überblick über die historische Entwicklung der Stadt
- Wiener Stadtkultur und ihre Persönlichkeiten
- Alltag der WienerInnen im Laufe der Jahrhunderte
- Wienklischees

Themenvorschläge:

Stadtspaziergänge zu einer Thematik
Führung durch das Wiener Stadtarchiv
Besuch von Museen und aktuellen Ausstellungen
Einblick in das wissenschaftliche Arbeiten
Oral History: Führen von Interviews

Genaue Inhaltliche Themen werden von den Schülern und dem Lehrer gemeinsam festgelegt.

Wahlpflichtfach Politische Bildung

Dr. Michael BAUER

Kursnummer: 12 POLBI 01

Klassen: 8A, 8B, 9A vertiefend (GSK oder GWK) 1-jährig
6C, 7A, 7B, 7C 2-jährig

Als einziges Land der EU hat Österreich das Wahlrecht für 16jährige eingeführt. Diese neue politische Verantwortung ist ein weiterer Grund, sich für Politik zu interessieren. Im diesem Wahlpflichtfach werden wir versuchen, aktuelle politische Entwicklungen und Ereignisse zu verstehen und zu diskutieren.

Themen:

Themen und Schwerpunkte sind flexibel und ergeben sich aus der aktuellen Tagespolitik ebenso wie aus dem Interesse der SchülerInnen.

Wahlen, Armut in Österreich, Integration und Migration, Nahostkonflikt, Rechtsextremismus und Weltwirtschaftskrise sind ebenso Thema wie die österreichische Parteienlandschaft und die Rolle der Medien.

Filmausschnitte, Nachrichtensendungen, Leseproben aus Bücher und Zeitungen sollen Grundlage für eingehende Diskussionen sein. Im Laufe des Jahres soll eine Diskussionskultur entwickelt und gepflegt werden. Ziel ist es Einblicke in komplizierte Sachverhalte der Innenpolitik und der Weltpolitik zu gewinnen sowie die Fähigkeit zur kritischen Hinterfragung und Analyse von Medienberichten zu schärfen.

Lehrausgänge ins Parlament, zu Diskussionsrunden und Vorträgen Politiker und ins Kino sind möglich.

Bilde Dir Deine Meinung!

Termine:

Die Termine werden gemeinsam mit den SchülerInnen vereinbart.



bekannter

Wahlpflichtfach FILM

GESCHICHTE DES FILMS – GESCHICHTE IM FILM

Mag. Franz EICHINGER & Dr. Michael BAUER

Kursnummer: 12 FILM 01

Klassen: 8A, 8B, 9A vertiefend (GSK oder BE) 1-jährig
bei 2-jährigem Besuch eigenständig maturabel

6C, 7A, 7B, 7C eigenständig maturabel/2-jährig



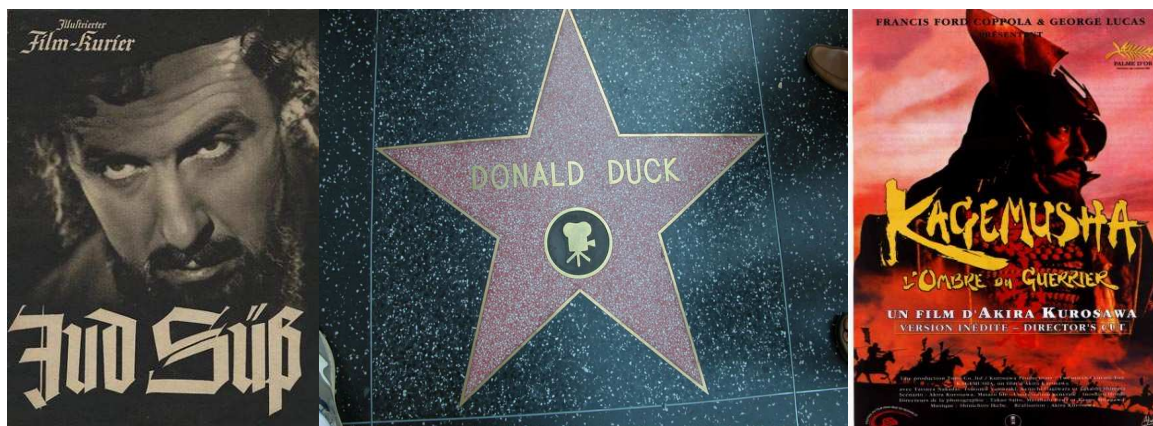
Themen:

Ein Streifzug durch die Geschichte des Films vom ästhetischen und historischen Blickwinkel: Visuelles Sehen anhand ausgewählter Beispiele der Filmgeschichte unter Berücksichtigung von Filmschnitt, Kamera, Handlungsstrukturen etc.

Heuer widmen wir uns verstärkt dem **österreichischen Film**, verschiedener Genres sowie dem **Erstellen eines Drehbuches**

Termine:

Geblockt an 2 Wochenenden pro Semester!!!



Wahlpflichtfach Geographie und Wirtschaftskunde

Angewandte Geopolitik und Weltwirtschaftslehre

Mag. Markus-Walter BRAUNER

Kursnummer: 12 GWK 01

Klassen: 8A, 8B, 9A vertiefend 1-jährig
6C, 7A, 7B, 7C 2-jährig

Themenvorschläge:

- Entwicklungszusammenarbeit und –hilfe
- Afrika, der vergessene Kontinent
- Weltwirtschaftsfragen
- Asien im Umbruch (ASEAN und Co.)
- Südamerika – Brasilien als neuer „Global Player“
- Ressourcenmanagement – weg von Kohle und Öl
- Einführung in die Volks- und Betriebswirtschaft
- etc.

Exkursionen

- Besuch der OECD und diverser Flüchtlingshilfsorganisationen
- Volkswirtschaftliche Gesellschaft
- Statistisches Zentralamt
- Betriebsbesichtigungen (Opel, Wiener Linien, etc.)
- Alpbachtalks

Weitere Inhaltliche Themen werden von den Schülerinnen und Schülern und dem Lehrer gemeinsam festgelegt.

Wahlpflichtfach Biologie und Umweltkunde

Mag. Sandra HACKLÄNDER

Kursnummer: 12 BIUK 01

Klassen: 8A, 8B, 9A vertiefend 1-jährig
6C, 7A, 7B, 7C 2-jährig

Themen:

- Das praktische Arbeiten der SchülerInnen steht im Vordergrund:
Die Schüler sollen Arbeitsmethoden der Biologie vertiefend kennenlernen (Mikroskopieren, Sezieren, Untersuchungen an belebten und unbelebten Objekten, Durchführung und Auswertung von Experimenten).
- Durch unterschiedliche Arbeitsformen, wie Gruppenarbeit, Partner- und Einzelarbeit, Projektarbeit etc., soll eine Erweiterung und Vertiefung des biologischen Wissens erreicht werden.
- Durch Lehrausgänge und Exkursionen (Freilandarbeit, Ausstellungsbesuche, Institutsbesuche u.a.) wird theoretisches Wissen zusätzlich praktisch veranschaulicht.

Vorschläge

- **Mikroskopische Übungen:** zur Histologie, Anatomie und Zytologie aus Botanik, Zoologie und Humanbiologie.
- **Sezieren:** Anatomie von tierischen und pflanzlichen Präparaten z.B. Schweins- und Rinderaugen, Herz, Lunge, Nieren, Fische, Blüten, Früchte, Blätter, Wurzeln
- **Humanbiologie:** Übungen: Blutuntersuchung, Blutgruppenbestimmungen.
- **Pathologie:** Krebserkrankungen, Allergien, Stoffwechselerkrankungen (Diabetes), Essstörungen, Infektionskrankheiten, Parasiten des Menschen, Neurologische Erkrankungen (z.B. Epilepsie),
- **Ökologie:** Limnologie, Güteklassebestimmung von Gewässern, Auwald
- **Pflanzenphysiologie:** Versuche zur Atmung, Gärung und Photosynthese
- **Moderne Biologie:** Biotechnologie, Gentechnik und Co

- **Exkursionen:** Naturhistorisches Museum, Haus des Meeres, Tiergarten Schönbrunn, Palmenhaus Schönbrunn, Universitätsvorträgen, Pathologisch Anatomisches Museum, Gerichtsmedizin, Anatomisches Institut der Universität Wien, Blutspenderzentrale, verschiedene Spitäler wie AKH, St. Anna Kinderspital etc.,
Ökologische Exkursionen z.B. Lobau, Besuch von Instituten bzw. Vorträgen auf der Uni

Wahlpflichtfach Biologie und Sport 2. Kursjahr

Mag. Sandra HACKLÄNDER / Mag. Susi DRABEK

Kursnummer: 12 BISP 01

Klassen: 7C, 8A, 8B, 9A

1-oder 2-jährig (bei beabsichtigter Matura als eigenständiges Fach ist der 2-jährige Besuch verpflichtend – FBA möglich)

2 Wochenstunden, Termine werden in Absprache mit den Schülern geblockt abgehalten, Samstagstermine möglich

Themenvorschläge:

- **Bedeutung des Nervensystems**
Aufbau und Wirkungsweise des autonomen Nervensystems,
- **Trainingslehre:** Trainingsmethoden, Trainingsprinzipien, Trainingsplanung
- **Faktoren, die die sportliche Leistungsfähigkeit beeinflussen:** Ernährung, Doping, Entspannung
- **Organisation des Sports in Österreich**
- **Trainingsmethoden im Fitnesscenter**
- **Doping**
- **Bestimmung des eigenen Energiebedarfs , BMI, Inhaltstoffe von Sportlernahrung und -getränken**
- **Besuch verschiedener Vorträge und Sportinstitutionen**
- Weitere Inhaltliche Themen werden gemeinsam festgelegt.

Wahlpflichtfach Biologie und Sport 1. Kursjahr

Mag. Sandra HACKLÄNDER / Mag. Susi DRABEK

Kursnummer: 12 BISP 02

Klassen: 7C,8A,8B,9A Klassen
1-oder 2-jährig (bei beabsichtigter Matura als eigenständiges Fach ist der 2-jährige Besuch verpflichtend – FBA möglich)

6C,7A,7B verpflichtend 2-jährig
event. 3-jährig mit verstärktem prakt. Unterricht und prakt. Prüfung im Rahmen der Matura (bei 3-jährigem Wunsch bitte auf der Anmeldung vermerken!!!)

2 Wochenstunden, Termine werden in Absprache mit den Schülern geblockt abgehalten, Samstagstermine möglich

Themenvorschläge

- **Passiver Bewegungsapparat und sportliches Training**
Bau und Funktion des menschlichen Skeletts (Knochen und Gelenke, Anpassungserscheinungen des sportlichen Trainings)
- **Aktiver Bewegungsapparat und sportliches Training**
Bau, Funktion der Skelettmuskulatur, Energiebereitstellung (aerob, anaerob)
Mobilisieren und Dehnen der Muskulatur in Theorie und Praxis,
Mikroskopie verschiedener Muskelfasern, Muskelfunktionstests
Laktattest: Bestimmung der aeroben und aeroben Schwelle,
- **Das Herz-Kreislaufsystem und sportliches Training**
Anatomisch-physiologische Grundlagen zum Aufbau des Herzens, des Gefäßsystems und des Blutes,
Anpassung des Herzens, des Gefäßsystems und des Blutes an sportliches Training, Präparation eines Rinderherzens und -lunge
Ausdauertrainingsformen und Ausdauer tests (z.B. Coopertest), Leistungsdiagnostik,
- **Trainingslehre:** Trainingsmethoden, Trainingsprinzipien, Trainingsplanung
- **Organisation des Sports in Österreich**
- Weitere Inhaltliche Themen werden gemeinsam festgelegt.

Wahlpflichtfach-Physik

Gerhard Opelka

Kursnummer: 12 PH 01

Klassen: 8A, 8B, 9A vertiefend 1- oder 2-jährig
6C, 7A, 7B,7C 2 jährig

Themen:

- anhand von Schülerexperimenten bzw. Freihandexperimenten beobachten, erklären und protokollieren lernen
- multimediale Aufbereitung (erstellen von Videoclips, Erstellen von Informationsblättern zu den Versuchen) von Schülerexperimenten, Lehrerexperimenten, Freihandexperimenten
→ Beginn zum Aufbau eines multimedialen Experimenten-Katalogs
- Besuch von Instituten bzw. Vorträgen auf der „Physik-Uni“ und Co.
- Besuch von „Science Busters“ (physikalisches Kabarett)

**inhaltliche Schwerpunkte werden von den Schülern und dem Lehrer
gemeinsam festgelegt.**

Vorschläge:

- **CERN** (weltgrößter Teilchenbeschleuniger) TOPAKTUELL
Ev. Besuch des Teilchenbeschleunigers VERA in Wien
*„Warum haben Elementarteilchenphysiker denn immer Schluckauf? Wie meinst du das? Wenn man ihnen beim Reden zuhört kommt immer wieder ein „Higgs“ vor“ *g*“*
- **Quantenphysik** (gemeinsames Lesen und Besprechen des Buches "Einsteins Schleier" von Anton Zeilinger und Besuch der Arbeitsgruppe Zeilinger (Quantenphysik) am Institut für Physik
- **Astronomie** (gemeinsames Lesen und Besprechen des Buches "Kann das Alles Zufall sein?" von Heinz Oberhummer und Einladung des Autors zu einer Diskussionsrunde
- **Entwicklung der Raumfahrt:** Vom ersten Flugzeug bis zur ISS (Int. Space Station),
+ Kino Besuch (IMAX) „Space Station 3D“?
- Gemeinsames Lesen und Besprechen des Buches „Sechs physikalische Fingerübungen“ von Richard P. Feynman, Nobelpreisträger in Physik 1965
- **Physik und Sport:** physikalische Einblicke in den Sport

Gerhard Opelka

Wahlpflichtfach Chemie

Mag. Claudia DIETRICH

Kursnummer: 12 CH 01

Klassen: 7C, 8A, 8B, 9A

vertiefend 1- oder 2-jährig

Themen:

In diesem Wahlfach wird auf all die Themen eingegangen, die im regulären Unterricht keinen Platz finden. Es wird besonders auf die Interessen der SchülerInnen Rücksicht genommen. Einen großen Teil der Zeit wird praktisch gearbeitet. Es können qualitative Analysen (Was ist drin?) und quantitative Analysen (Wie viel ist drin?) durchgeführt, Stoffeigenschaften überprüft und pharmazeutische Wirkstoffe und Kosmetika hergestellt werden.

Weiters werden Lehrausgänge stattfinden z.B.: chemische Universitätsinstitute, chemische Betriebe und Firmen.

Es wird auch auf die Bedürfnisse von angehenden Medizin-, Pharmazie-, Biologie- und Chemiestudenten und alle, die bei ihrer weiteren Ausbildung naturwissenschaftliche Labors absolvieren müssen, eingegangen.

Voraussetzungen:

Interesse an naturwissenschaftlichen Zusammenhängen

Freude am praktischen Arbeiten

Teilnahme an Lehrausgängen

Termine:

Die Termine werden gemeinsam mit den Schülern/Innen vereinbart.

Wahlpflichtfach Informatik

DI Michael NIEDERLE

Kursnummer: 12 INF 01

Klassen: 7C, 8A

zusätzlich (maturabel) 3-jährig, 2.Lernjahr

Themen:

Unsere Welt wird mehr und mehr von Technik dominiert. Jede Menge brisanter Themen werden jeden Tag einer weitgehend uninformierten Öffentlichkeit präsentiert - seien es "Nacktscanner", elektronische Reisepässe oder Netzsperrern gegen Kinderpornos.

Wie sinnvoll sind solche Maßnahmen wirklich? Welche technischen Chancen und Gefahren verbergen sich dahinter?

Ein weiteres sehr spannendes und zugleich sehr ernstes Thema ist die zunehmende Umweltzerstörung. Welche Möglichkeiten bietet hier der Einsatz von EDV gestützten Methoden? Wie zuverlässig sind überhaupt Klimasimulationsberechnungen?

Dies und zahlreiches mehr - darunter natürlich auch die Grundlagen der Programmierung von Computern - sind Gegenstand des Wahlpflichtfachs Informatik.

Wahlpflichtfach Informatik

DI Michael NIEDERLE

Kursnummer: 12 INF 02

Klassen: 6C, 7A, 7B

Zusätzlich (maturabel) 3-jährig, 1.Lernjahr

Themen:

Unsere Welt wird mehr und mehr von Technik dominiert. Jede Menge brisanter Themen werden jeden Tag einer weitgehend uninformierten Öffentlichkeit präsentiert - seien es "Nacktscanner", elektronische Reisepässe oder Netzsperrungen gegen Kinderpornos.

Wie sinnvoll sind solche Maßnahmen wirklich? Welche technischen Chancen und Gefahren verbergen sich dahinter?

Ein weiteres sehr spannendes und zugleich sehr ernstes Thema ist die zunehmende Umweltzerstörung. Welche Möglichkeiten bietet hier der Einsatz von EDV gestützten Methoden? Wie zuverlässig sind überhaupt Klimasimulationsberechnungen?

Dies und zahlreiches mehr - darunter natürlich auch die Grundlagen der Programmierung von Computern - sind Gegenstand des Wahlpflichtfachs Informatik.

Wahlpflichtfach Psychologie – Philosophie

Mag. Almut Maria KRENN

Kursnummer: 12 PUP 01

Klassen: 7C, 8A, 8B, 9A

vertiefend 1- oder 2-jährig
Termine teilweise geblockt!

Themen:

Psychologie:

° Psychologische Methoden und Experimente

Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, konkrete psychologische Testverfahren auszuprobieren und kritisch zu hinterfragen (Aufbau eines Experiments, moderne Testverfahren zur Lernpsychologie, Wahrnehmung und Persönlichkeit)

° Kommunikation und Sozialpsychologie

Schülerinnen und Schüler erlernen durch praktische Übungen und Spiele gruppendynamische Aspekte zu verstehen und auch alltagsbezogen anzuwenden. Kommunikationsfehler und Konfliktsituationen können genauer nach den jeweiligen Theorien analysiert werden.

° Entwicklungspsychologie

Was ist der Mensch? Welche Begabungen und Fähigkeiten werden im jeweiligen Alter erlernt? Wodurch ist unser moralisches Handeln geprägt? Welche Phasen und Krisen bewältigen wir im Laufe unseres Lebens?

° Tiefenpsychologie

Wie gehen wir mit verborgenen Ängsten und Emotionen um? Welche Rolle spielt Sexualität?

Welche tiefenpsychologischen Denkrichtungen unterscheiden wir? (Bewusstseinszustände/Traumdeutung)

Viele weitere Wunschthemen können ergänzend behandelt werden und mittels Exkursionen (z. B.

Werbepsychologie /Universität Wien), Radiosendungen und Filmsequenzen über ein eigenes Lernportal Psychologie/Philosophie vertieft werden.

Philosophie:

Kennenlernen philosophischer Fragestellungen (Antike Philosophie/PhilosophInnen heute)

Argumentieren und philosophischer Diskurs

Wie schreibe ich einen philosophischen Essay? (Der Begriff der Existenz, Gut und Böse, Das Schöne, Ethik)

Was ist der Mensch? Reflexion und Selbsterkenntnis.

Wahlpflichtfach
Kunst- und Kulturwerkstatt
(Kulturelle Bildung)

Mag.^a Lisa LAMPL

Kursnummer: 12 BE 01

<u>Klassen:</u>	8A, 8B, 9A	vertiefend (BE)	1- oder 2-jährig
	6C, 7A, 7B, 7C	eigenständig maturabel	2-jährig

Termine werden in Absprache mit den Schüler_innen geblockt abgehalten

Eine Auseinandersetzung mit Gesellschaft ermöglicht es, neue Sichtweisen und Blickwinkel auf diese einzunehmen. Dieses Lehrangebot bewegt sich an der Schnittstelle zwischen Kunst, Kultur und Politik und versucht gesellschaftliche Prozesse zu hinterfragen. Ausgehend von einer theoretischen Auseinandersetzung entstehen durch künstlerische und gestalterische Mittel (Fotografie, Film, Audio, Interventionen etc.) unterschiedliche Projektarbeiten.

Themenvorschläge:

- Das Zusammenleben verschiedener Kulturen
- Medien in demokratischen Gesellschaften
- Schule und Bildung
- Unsere Gesellschaft als Konsumkultur
- Jugendkulturen in Wien erforschen
- Möglichkeiten der Partizipation in politischen Strukturen
- Geschlechterrollen in der Gesellschaft

Methoden und Formate:

- Diskussionen
- Exkursionen (richten sich nach dem Interesse der Teilnehmer_innen)
- Recherche
- Künstlerische Strategien
- Projektarbeit
- Dokumentation und Präsentation der entstandenen Projekte

Wahlpflichtfach „Medienkritik“

Mag. Andreas RITZINGER

Kursnummer: 12 MEKR 01

Klassen: 6C, 7A, 7B, 7C, 8A

eigenständig maturabel, 2-jährig

Wöchentlich, eventuell nach Absprache geblockt

Themenvorschläge:

- Was ist Film? Was ist Fernsehen? Was ist Internet? Und wie entwickelt man ein grundsätzliches Medienverständnis, das die eigene kritische Distanz zu diesen Medien erhöht?
 - Allgemeine Einführung in die Geschichte und Gegenwart der Medienwissenschaft.
 - Medienphilosophie im Wandel der Zeit. z.B.: Frankfurter Schule
 - Kritische Auseinandersetzung mit zeitgenössischen Erscheinungsformen von Film, Fernsehen und Internet.
 - Textanalysen. Schwerpunkt auf das Verfassen eigener Essays --- Vorschläge: Wie könnte eine neue Form des Fernsehens aussehen? / Die Utopie des partizipativen Internets – Realität oder Wunschbild? / „Was ist Film?“ (Andre Bazin) und welche Formen kann er annehmen? Etc.
 - Planung von Filmen, Fernsehsendungen oder Internetprojekten und möglicherweise die Umsetzung dieser Projekte. (Je nach Interesse und Kenntnisstand der Schüler)

- Exkursionen, Praxis:
 - Ausflüge zum ORF und Okto (Workshops für Schulklassen)
 - Konzeption einer eigenen Sendung auf Okto
 - „Schule im Kino“ – Filmreihe im Filmmuseum
 - Filmfestivals (VIS, Viennale)
 - Universitätsnahe Veranstaltungen - Vorträge, etc.

- Dem umfangreichen Themengebiet entsprechend, orientieren sich die Schwerpunkte des Unterrichts an den Interessen der Teilnehmer. Freier u. offener Unterricht.

Wahlpflichtfach **Präsentationstechnik und Soft Skills**

Mag.^a Lisa Lampl

Kursnummer: 12 SKIL 01

Klassen: 6C, 7A, 7B, 7C eigenständig maturabel 2-jährig
8A, 8B, 9A vertiefend 1- oder 2-jährig

Termine werden in Absprache mit den SchülerInnen geblockt abgehalten

Themen:

Ziel ist es, die Präsenz und Ausdrucksstärke bei öffentlichen Auftritten zu steigern, sowie den Einsatz von Präsentationstechniken zu verbessern. Grundlagen zur Kommunikations-, Konflikt- und Teamfähigkeit, Diskussions- und Gesprächsführung werden vermittelt, die Ausdrucksfähigkeit der Stimme, ein zielgerichtetes Sprechen sowie die Präsenz beim Vortrag wird trainiert.

Feedback anzunehmen und zu geben wird erlernt. Eigene Stärken und Schwächen werden dadurch erkannt und bewirken eine Sensibilisierung des Selbst- und Fremdbildes. Das Zuhören, Beobachten, Wahrnehmen und Fragenstellen wird geübt.

Die in dieser Lehrveranstaltung angewendeten Lehr- und Lernmethoden sind

- Gruppenarbeit- bzw. Einzelarbeit
- Gruppenübungen
- Präsentieren vor der Gruppe
- Gesprächs- und Diskussionsführung
- Rollenspiele
- Feedback

Max. 10 -12 Personen

L. Lampl

Wahlpflichtfach - Moderner zeitgenössischer Tanz

Mag. Doris Hintsteiner

Kursnummer: 12 TANZ 01

<u>Klassen:</u> 6C, 7A, 7B, 7C, 8A	eigenständig maturabel/wissensorientiert	2-jährig
6C, 7A, 7B	eigenständig maturabel/praxisorientiert	3-jährig

wöchentlich eine Doppelinheit

Beurteilung: Anwesenheit und Engagement, Mitwirkung bei Auftritten, Können und Wissen tänzerische Fähigkeiten und Fertigkeiten, gestalterische Fähigkeiten, performative Fähigkeiten, Teilnahme an Zusatzproben vor Aufführungen.

6./7. Klasse: technische Grundlagen, Bühnenpräsenz und Ausdruck, Partnerakrobatik-Partnering

7./8.Klasse: Gruppenimprovisationen , Scores, eine Tanzchoreografie , 2-3 min

Grundlagen von Choreografie und performance

8.KL/3. Jahr: Vertiefung von Technik und Skills der Improvisation , Gruppenstück und Tanzgeschichte

Themenvorschläge:

- Körperbewusstsein mit unterschiedlichen Methoden aus der Körperarbeit
- technische Grundformen des Tanzes:
 - puschen, pull, resistance, reach
 - rollen, gehen, auf allen 4en, hüpfen, springen
 - Roll down, Rotation , Twist, Kurven, Wellen , Spiralen, suspension, falls, Schwünge
 - Pliés, Tondues, Battements , Sprünge, Schrittkombinationen
- Skills der Improvisation , Experimentieren und spielerisch kreative Bewegung entwickeln
- Scores: Spielregeln für performances in offenen Strukturen
- Präsenz, Ausdruck,
- Partnerfiguren in Bewegung: Tanzakrobatik bis Partnering
- Entwickeln von Tanzfolgen: choreografieren

Exkursionen

- Besuch eines professionellen Tanzstudios
- Besuch einer Tanzperformance
- Backstageführung eines Theaters
- Teilnahme an einem öffentlichen , zahlungspflichtigen WS , private Auswahl:
einmal / im 2. und 2x im 3. Jahr
- Weitere inhaltliche Themen werden mit den SchülerInnen gemeinsam festgelegt.